

[1208.] **Ein neues Werk von George Sand.**

Bei uns erschien soeben in der Collection Hetzel complet:

= **Evénor et Leucippe** =

par
George Sand.
2 vols.

à 15 N^g ord. — 9 N^g baar pr. Band.

Ein neues Werk von George Sand ist immer ein literarisches Ereigniss, und sind wir überzeugt, dass auch das soeben erscheinende ein ungemein grosses Aufsehen machen wird.

Ganz besonders bitten wir Sie, das Publicum darauf aufmerksam zu machen, dass unsere rechtmässige Ausgabe nach dem eigenhändigen Manuscript der Verfasserin gedruckt und ganz vollständig ist. Die „Presse“, in deren Feuilleton das Werk eben beginnt, darf dasselbe nur mit bedeutenden Auslassungen publiciren.

Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, 18. Januar 1856.

Kiessling, Schnée & Co.

[1209.] In unserm Verlage erschien:

1. Müller, Max, The languages of the seat of War in the East. With a Survey of the three families of language Semitic, Arian, and Turanian. 2. Edition with an Appendix on the Missionary Alphabet, and a coloured Ethnographical Map. 8. 1855. 5 s.
2. Sauerwein, G., A Pocket Dictionary of the English and Turkish languages. 5 s.

Wir haben der Einfachheit wegen Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig den alleinigen Commissionsdebit hiervon für Deutschland übergeben und wir bitten daher, die Bestellungen hierauf nicht an uns, sondern an Herrn F. A. Brockhaus zu richten, der dieselben zu den gleichen Bedingungen wie wir ausführen wird.

London, den 21. Januar 1856.

Williams & Morgate.

[1210.] In unserer Collection erschien soeben:

Les Comédiennes d'autrefois

par
Arsène Houssaye.
2 vols. complet.

Ferner:

Falcone

par
Mme. A. Lacroix.

Avec une Préface du Bibliophile Jacob.
1 vol. complet.

Les grands hommes en robe de chambre.

César

par
Alexandre Dumas.
4 vols. complet.

15 N^g ord., 9 N^g baar pr. Band.

Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, den 24. Januar 1856.

Kiessling, Schnée & Co.

[1211.] Soeben ist erschienen und zum Baarpreise von 5 S^g zu beziehen:

De la
Guerre aux Usines

et
du droit d'octroi
sur
les houilles industrielles

par
L. Bronne.

Dieses Schriftchen ist für Besitzer von Kohlengruben, wie für jeden Industriellen von Interesse.

Lüttich, 15. Januar 1856.

Charles Gausé.

[1212.] In meinem Verlage erschien soeben:

Berliner statistisches Jahrbuch

enthaltend den Bericht des statistischen Amtes im

Königl. Polizei-Präsidium zu Berlin

für das Jahr 1854.

Von

Dr. Eduard Müller,

Regierungs- und Medicinalrath.

gr. 8. Eleg. geh. Preis 1 fl 20 S^g ord.,
1 fl 7 $\frac{1}{2}$ S^g netto, baar 1 fl 3 $\frac{1}{2}$ S^g.

Wegen der kleinen Auflage kann ich jedoch nur fest oder baar liefern und bitte zu verlangen.

Franz Duncker.

(W. Besser's Verlagshandlung.)

[1213.] **Der neue Abdruck**

von Göppel's Selbst-Unterricht im Maafnehmen, Zuschneiden und Anfertigen der gesammten Damengarderobe ist soeben fertig geworden, und liegen Exemplare zum Ausliefern bereit. — Sämmtliche eingelaufene Bestellungen, welche wegen Mangel an Exemplaren unausgeführt blieben, sind erledigt.

Leipzig, d. 18. Januar 1856.

Franz Wagner.

[1214.] Die rühmlichst bekannte Zeitschrift:

Erweiterungen.

Eine Hausbibliothek der Unterhaltung und Belehrung für Leser aller Stände.

(Monatlich 2 Hefte à 5 Bogen gr. 4. in Umschlag geh. Preis pro Semester 2 fl oder 3 fl. 12 kr.)

erscheint auch für 1856 in ihrem 28. Jahrgang und zwar unter Mitwirkung der bedeutendsten belletrist. Schriftsteller der Gegenwart. Ihr Inhalt, voll Mannichfaltigkeit und Geistesfrische, macht sie ohne Prahlerei zu einem der beliebtesten und gehaltvollsten Unterhaltungsblätter. Wir empfehlen sie der thätigen Verwendung der verehrt. Sortimentsbuchhandlungen, mit dem Bemerkten, daß sie für die „Erweiterungen“ beim gesammten bucherkäuenden Publicum den besten Absatz finden, besonders aber bei Gutsbesitzern, Landgeistlichen, Lesegesellschaften u. große Theilnahme und eine dauernde Continuation erzielen. Jede rege Bemühung wird sich reichlich lohnen, zumal wir ein volles Drittel Rabatt und Freierempl. gewähren. Bei der großen Verbreitung der „Erweiterungen“

eignet sich deren Umschlag ganz vorzüglich zur Ankündigung belletristischer und gemeinnütziger Schriften; die gespaltene Petitzeile berechnen wir mit 1 N^g. — Geignete neuere Schriften werden in den „Erweiterungen“ kritisch besprochen, wenn uns Freierempl. für die Redaction eingesandt werden. Exemplare des ersten Hefts von 1856 liegen in Leipzig zum Ausliefern parat, und werden à 5 N^g mit $\frac{1}{2}$ Rabatt geliefert. Vom compl. Jahrgang 1855 stehen Exmpl. à Cond. zu Diensten.

Inhalt des 1. Hefts von 1856: Fürstentum. Eine Geschichte aus der „guten alten Zeit.“ Von Dtfrib Nylus. — Regensburg. Ein deutsches Städtebild von Franz Holzwarth. — Drei Monate dato. Keine Idylle. Von D. Harnisch. — Harzwanderungen. Von Cläre v. Glümer. — Ein Argwohn. Aus dem Alltagsleben. Von H. v. Bachsmuth. — Meyerbeer. Von K. Nr. — Nachtsch. Stuttgart, 29. December 1855.

Verlag der Erweiterungen.
(Bl. Müller.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1215.] In meinem Verlage erscheint:

Militair-Geschichte Piemont's

vom Frieden von Aachen bis auf unsere Tage.

Mit Karten und Plänen.

Von

Ferdinand Pinelli,

Major.

Aus dem Italienischen

von

August Riese,

Hauptmann im k. preuss. 39. Infanterie-Regiment.

In 3 Bänden.

Erster Band.

1748 — 1796.

Feldzüge in den Alpen und Apenninen u. s. w.

Zweiter Band.

1796 — 1831.

Feldzüge unter Napoleon, Militairverschwörung von 1821 u. s. w.

Dritter Band.

1831 — 1850.

Kriege gegen Oesterreich von 1848 und 1849 u. s. w.

Leipzig, 26. Jan. 1856.

Otto Wigand.

[1216.] Bei mir erscheint in einigen Tagen:

Historische Fragmente

1688 und 1830

von

Louis Napoleon Bonaparte.

Gibetelle in Hamm, den 10. Mai 1841.

Preis circa 25 S^g,

baar 11/10 mit $\frac{1}{2}$.

Breslau, den 21. Jan. 1856.

Hermann Amand.